

Montage- und Bedienungsanleitung

Dampfbadsteuerung-*exclusiv*



Dampfbadsteuerung 230V

Art.Nr.3112610003

Funktion:

Das elektronische Steuergerät Dampfbadsteuerung-*exclusiv* besteht aus einem Leistungsteil und einem flachen Bedienfeld für Aufputz-Montage. Im Leistungsteil befinden sich alle Anschlüsse für Stromversorgung, Dampferzeuger, Ventilator, Kabinenbeleuchtung, Temperaturfühler und Bedienfeld. Es regelt die Temperatur in der Dampfbadkabine im Bereich von 30°C bis 50°C. Mit der eingebauten Schaltuhr kann die Heizung des Dampferzeugers automatisch zu einem einstellbaren Zeitpunkt ein- und ausgeschaltet werden. Am Bedienfeld können Heizung des Dampferzeugers, Kabinenbeleuchtung und Ventilator ein- und ausgeschaltet werden. Die Temperaturwahl sowie die Einstellung der Vorwahuhr erfolgen ebenfalls am Bedienfeld. Alle Betriebsdaten werden im Display des Bedienfeldes angezeigt.

Technische Daten:

Abmessungen:	Leistungsteil:	220x218x108mm ³
	Bedienteil:	194x157x23mm ³
Betriebsspannung:		1N AC 230V
Leistungsaufnahme der Steuerung:		ca.6VA
Schaltleistung:		3kW (AC1)
Regelbereich:		30-50°C
Schutzart:		spritzwassergeschützt
Umgebungstemperatur:		0-40°C

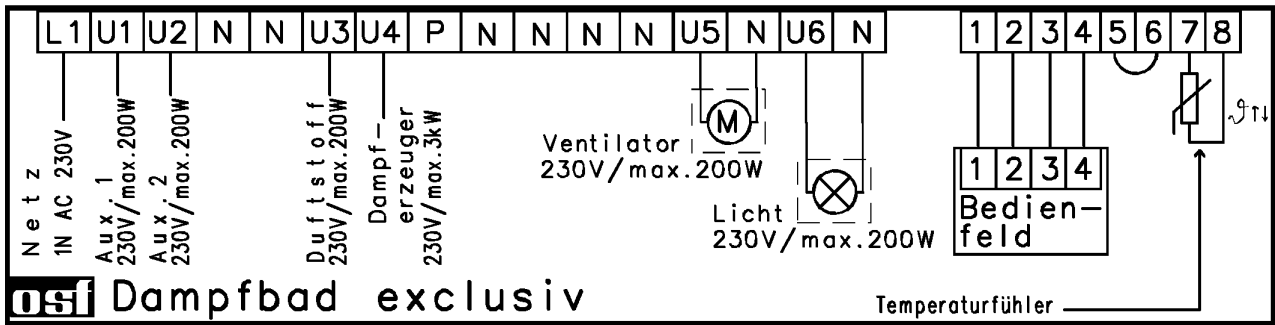
Montage:

Steuergerät und Bedienteil sind ihrer Schutzart entsprechend vor Feuchtigkeit geschützt **außerhalb** der Dampfbadkabine anzubringen.

Die Stromversorgung des Gerätes muss über einen allpoligen Hauptschalter mit einer Kontaktöffnungsweite von mindestens 3mm erfolgen. **Vor Öffnen des Gehäuses ist das Gerät unbedingt spannungsfrei zu schalten.**

Elektrischer Anschluss:

Der elektrische Anschluss sowie Abgleich- und Servicearbeiten dürfen nur von einem zugelassenen Elektrofachmann durchgeführt werden! Die beiliegenden Anschlusspläne und die jeweils gültigen Sicherheitsbestimmungen sind zu beachten. In der Elektroanlage ist bauseits ein Fehlerstrom-Schutzschalter mit $I_{FN}=30mA$ vorzusehen.

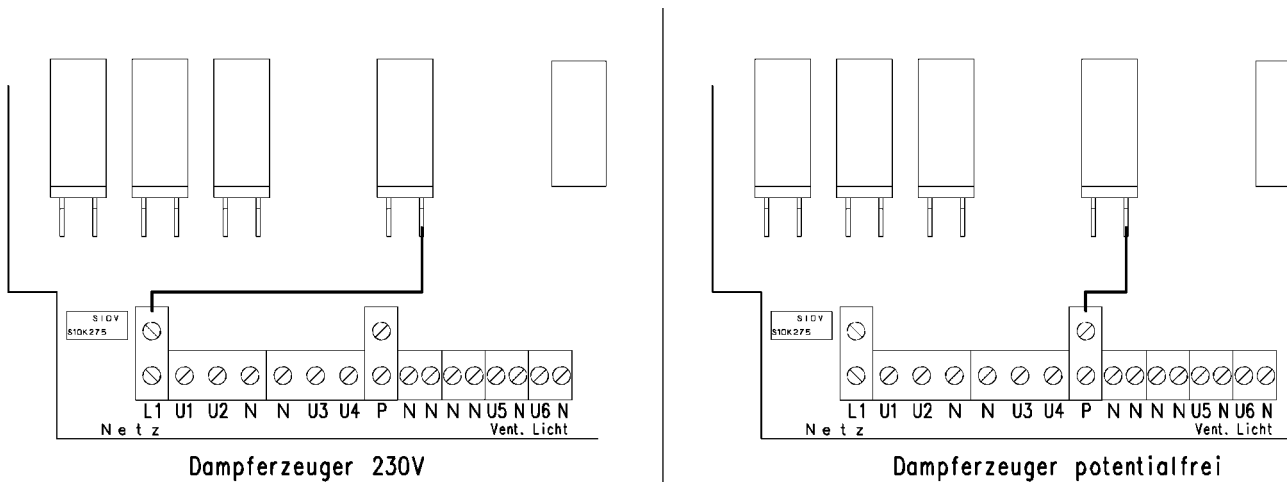


Die elektronische Steuerung ist durch eine 0,16A-Feinsicherung auf der Leiterplatte abgesichert. Die angeschlossenen Verbraucher sind im Steuergerät nicht gegen Kurzschluss abgesichert. Der Kurzschluss-Schutz ist durch geeignete bauseitige Sicherungen (max. 16A) zu gewährleisten.




Die Brücke zwischen den Klemmen 5 und 6 darf nicht entfernt werden.










Die Verbindung des Leistungsteiles mit dem Bedienfeld erfolgt durch eine 4-adrige Telefonleitung (Art. Nr.: 3100000500). Die maximale Leitungslänge beträgt 30m.

Falls für den Dampferzeuger ein potentialfreier Kontakt benötigt wird, muss im Inneren des Leistungsteiles die Leitung, die ab Werk in der Klemme L1 eingeschraubt ist, in die Klemme P eingeschraubt werden. (Siehe nachstehende Skizze) Dieser Vorgang darf nur von einem zugelassenen Elektrofachmann durchgeführt werden.

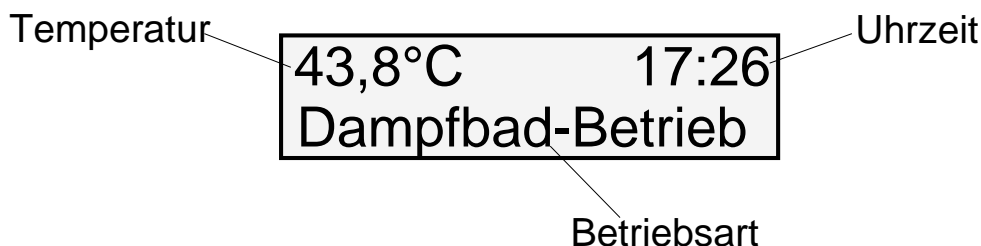


Bedienelemente:

	<p>Schalter „Dampf“ Durch Betätigung dieses Schalters wird der Dampfgenerator ein- und ausgeschaltet.</p>
	<p>Schalter „Licht“ Durch Betätigung dieses Schalters wird der Kabinenbeleuchtung ein- und ausgeschaltet.</p>
	<p>Schalter „Ventilator“ Durch Betätigung dieses Schalters wird der Abluftventilator ein- und ausgeschaltet.</p>

	<p>Schalter „<i>Duftstoff</i>“</p> <p>Durch Betätigung dieses Schalters wird die Duftstoffdosierung ein- und ausgeschaltet.</p>
	<p>Schalter „<i>Aux. 1</i>“</p> <p>Durch Betätigung dieses Schalters können Zusatzgeräte, wie z.B. Vorraumbeleuchtung, Vorraumlüftung, Musikanlage etc. ein- und ausgeschaltet werden.</p>
	<p>Schalter „<i>Aux. 2</i>“</p> <p>Durch Betätigung dieses Schalters können Zusatzgeräte, wie z.B. Vorraumbeleuchtung, Vorraumlüftung, Musikanlage etc. ein- und ausgeschaltet werden.</p>
	<p>Schalter „<i>Temperatur</i>“</p> <p>Nach Betätigung dieses Schalters erscheint im Display der Schriftzug <i>Temperatur</i> und die <i>Solltemperatur</i> wird angezeigt, welche nun durch Betätigung der Tasten <i>Plus</i> bzw. <i>Minus</i> verändert werden kann.</p>
	<p>Schalter „<i>Uhr</i>“</p> <p>Nach Betätigung dieses Schalters erscheint im Display der Schriftzug <i>Uhrzeit</i>. Durch Betätigung der Tasten <i>Plus</i> bzw. <i>Minus</i> kann nun die Uhrzeit verstellt werden.</p>
	<p>Schalter „<i>Schaltuhr</i>“</p> <p>Nach Betätigung dieses Schalters erscheint im Display der Schriftzug <i>EIN-Schaltzeit</i>. Durch Betätigung der Tasten <i>Plus</i> bzw. <i>Minus</i> kann nun die Einschaltzeit verstellt werden. Nach erneuter Betätigung dieses Schalters erscheint im Display der Schriftzug <i>AUS-Schaltzeit</i>, welche wiederum verändert werden kann.</p>
	<p>Schalter „<i>Duftintensität</i>“</p> <p>Nach Betätigung dieses Schalters erscheint im Display der Schriftzug <i>Duftstoff-Impuls</i>. Durch Betätigung der Tasten <i>Plus</i> bzw. <i>Minus</i> kann nun die Impulszeit verstellt werden. Nach erneuter Betätigung dieses Schalters erscheint im Display der Schriftzug <i>Duftstoff-Pause</i>, welche wiederum mit den Tasten <i>Plus</i> bzw. <i>Minus</i> verändert werden kann.</p>
	<p>Schalter „<i>Plus</i>“</p> <p>Durch Betätigung dieses Schalters wird während der Programmierung der Wert erhöht (z.B. Uhrzeit).</p>
	<p>Schalter „<i>Minus</i>“</p> <p>Durch Betätigung dieses Schalters wird während der Programmierung der Wert verringert (z.B. Uhrzeit).</p>

Display



Betrieb des Dampfgenerators

Im ausgeschalteten Zustand des Dampfgenerators zeigt das Display die Uhrzeit und die Kabinentemperatur an.

20,6°C	17:26
--------	-------

Uhrzeit einstellen

Bei Betätigung des Schalters „Uhr“ erscheint im Display der Schriftzug „Uhrzeit“. Nun kann durch Betätigung der Tasten „Plus“ oder „Minus“ die angezeigte Uhrzeit verändert werden.

36,4°C	17:26
Uhrzeit	

Die im Display angezeigte Zeit wird automatisch gespeichert. Nach beendeter Programmierung der Uhrzeit kann der Schalter „Uhr“ nochmals betätigt werden, um das Display in die „Grundstellung“ zurück zu schalten. Ansonsten schaltet die intelligente Mikroprozessorsteuerung das Display 10 Sekunden nach der letzten Betätigung der Tasten „Plus“, „Minus“ oder „Uhr“ automatisch in die Grundstellung zurück.

Dampfproduktion einschalten

Das Einschalten der Dampfproduktion erfolgt mit dem Schalter „Dampf“. Im Display erscheint außer der Uhrzeit und der Kabinentemperatur der Schriftzug „Dampfbad-Betrieb“.

46,4°C	17:26
Dampfbad-Betrieb	

Temperaturregelung

Bei Betätigung des Schalters „Temperatur“ schaltet die Temperaturanzeige im Display auf die Sollwertanzeige (gewünschte Temperatur) um, und der Schriftzug „Temperatur“ erscheint im Display. Nun kann durch Betätigung der Tasten „Plus“ oder „Minus“ die angezeigte Temperatur (gewünschte Temperatur) individuell verändert werden. Der Einstellbereich erstreckt sich von 30°C bis 50°C.

38,1°C	17:26
Temperatur	

Die im Display angezeigte Temperatur wird automatisch gespeichert. Nach beendeter Programmierung der Temperatur kann der Schalter „Temperatur“ nochmals betätigt werden, um das Display in die „Grundstellung“ zurück zu schalten. Ansonsten schaltet die intelligente Mikroprozessorsteuerung das Display 10 Sekunden nach der letzten Betätigung der Tasten „Plus“, „Minus“ oder „Temperatur“ automatisch in die Grundstellung zurück.

Schaltuhr

Mit Hilfe dieser Funktion kann der Dampferzeuger automatisch ein- und ausgeschaltet werden. Bei Betätigung des Schalters „Schaltuhr“ erscheint im Display der Schriftzug „EIN-Schaltzeit“. Nun kann durch Betätigung der Tasten

	10:00
EIN-Schaltzeit	

„Plus“ oder „Minus“ die angezeigte Einschaltzeit verändert werden. **Die im Display angezeigte Zeit wird automatisch gespeichert.**

Anschließend wird die Taste „Schaltuhr“ ein weiteres Mal betätigt, und im Display erscheint der Schriftzug „AUS-Schaltzeit“. Nun kann durch Betätigung der Tasten „Plus“ oder „Minus“ die angezeigte Ausschaltzeit verändert werden.

A rectangular display box with a white background and a black border. The text '20:30' is positioned at the top right, and 'AUS-Schaltzeit' is centered below it.

Die im Display angezeigte Zeit wird automatisch gespeichert. Nach beendeter Programmierung der Schaltuhr kann der Schalter „Schaltuhr“ nochmals betätigt werden, um das

Display in die „Grundstellung“ zurück zu schalten. Ansonsten schaltet die intelligente Mikroprozessorsteuerung das Display 10 Sekunden nach der letzten Betätigung der Tasten „Plus“, „Minus“ oder „Schaltuhr“ automatisch in die Grundstellung zurück. **Wenn der Dampfgenerator nicht automatisch ein- und ausgeschaltet werden soll, sind für die Ein- und Ausschaltzeit die gleichen Zeiten einzugeben** z.B.: EIN-Schaltzeit 16:00, AUS-Schaltzeit ebenfalls 16:00.

Duftintensität

Mit Hilfe dieser Funktion kann die Intensität des Aromas programmiert werden. Bei Betätigung des Schalters „Duftintensität“ erscheint im Display der Schriftzug „Duftstoff-Impuls“. Nun kann durch Betätigung der Tasten „Plus“ oder „Minus“ die angezeigte Impulslänge verändert werden. Eine Erhöhung der Impulslänge bewirkt eine längere Laufzeit der Duftstoff-Dosierpumpe und somit eine Steigerung der Duftintensität. **Der im Display angezeigte Wert wird automatisch gespeichert.**

A rectangular display box with a white background and a black border. The text '01,0' is positioned at the top right, and 'Duftstoff-Impuls' is centered below it. A line points from the word 'Sekunden' above to the number '01,0'.

Anschließend wird die Taste „Duftintensität“ ein weiteres Mal betätigt, und im Display erscheint der Schriftzug „Duftstoff-Pause“. Nun kann durch Betätigung der Tasten „Plus“ oder „Minus“ die angezeigte Pausenlänge verändert werden. Eine Erhöhung der Pausenlänge bewirkt eine längere Pause zwischen den Duftstoff-Injektionen und somit eine Verminderung der Duftintensität. **Die im Display angezeigte Zeit wird automatisch gespeichert.** Nach beendeter

A rectangular display box with a white background and a black border. The text '05:20' is positioned at the top right, and 'Duftstoff-Pause' is centered below it. Two lines point from the words 'Minuten' and 'Sekunden' above to the numbers '05' and '20' respectively.

Programmierung der Duftintensität kann der Schalter „Duftintensität“ nochmals betätigt werden, um das Display in die „Grundstellung“ zurück zu schalten. Ansonsten schaltet die intelligente Mikroprozessorsteuerung das Display 10 Sekunden nach der letzten Betätigung der Tasten „Plus“, „Minus“ oder „Duftintensität“ automatisch in die Grundstellung zurück.

Gangreserve

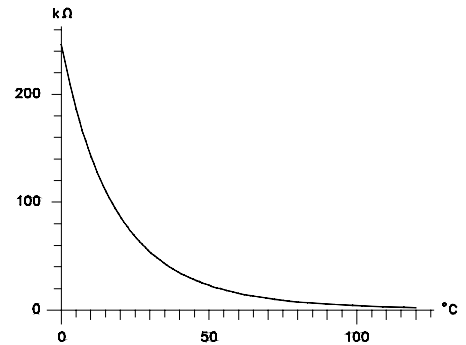
Die Digitaluhr besitzt eine Gangreserve von ca. 200 Stunden. Die programmierten Daten der Solltemperatur, der Schaltuhr und der Duftstoffintervallsteuerung bleiben auch nach Ablauf der Gangreserve dauerhaft erhalten.

Temperaturfühler

Überprüfen des Temperaturfühlers:

- Beide Adern der Fühlerleitung von den Klemmen 7 und 8 am Steuergerät abklemmen.
- Mit einem Widerstandsmessgerät den Temperaturfühler durchmessen.

Ein intakter Temperaturfühler hat bei Raumtemperatur von 25°C einen Widerstand von etwa 68kOhm (siehe nebenstehende Kennlinie).



Wir wünschen Ihnen viel Freude und Entspannung in Ihrem Dampfbad.